

Ergeht per E-Mail

Graz, am 30. November 2020
EW – 131 - TR/SI

RUNDSCHREIBEN 101 - A

Sehr geehrtes Mitglied!

Newsletter November 2020 der Monitoringstelle für Energieeffizienz

Nachfolgend dürfen wir Ihnen den Newsletter der Monitoringstelle zukommen lassen:

„EEFFG § 10 - ENERGIELIEFERANTEN: MELDUNG VON MASSNAHMEN BIS 14.02.2021

Mit der sechsten Verpflichtungsperiode (01.01.2020–31.12.2020) läuft das 72. Bundesgesetz: Energieeffizienzpaket des Bundes (EEffG) aus. Derzeit wird in den zuständigen Ministerien mit Hochdruck an der Novellierung des EEffG Neu gearbeitet.

Was ist bis 14.2.2021 noch von den verpflichteten Energielieferant*innen zu tun?

Energielieferant*innen, die im Jahr 2019 25 GWh oder mehr Energie entgeltlich an Endenergieverbraucher*innen abgesetzt haben, unterliegen der Verpflichtung gemäß § 10 EEffG („Lieferantenverpflichtung“).

Bis zum 14.02.2021 ist die Meldung von Maßnahmen bzw. des Ausgleichsbetrages für die Verpflichtung 2020 (Energieabsatz aus dem Jahr 2019) in der „Anwendung zum EEffG“ im USP durchzuführen.

EEFFG § 9 – GROSSE UNTERNEHMEN: LESSONS LEARNED FÜR MELDUNGEN DES ZWEITEN AUDITS

Gemäß § 9 EEffG haben große Unternehmen - in der aktuellen Gesetzesperiode - in Österreich für die Jahre 2015 bis 2020, in regelmäßigen Abständen, zumindest alle vier Jahre, ein

- externes Energieaudit gemäß § 17 und § 18 EEffG oder
- ein zertifiziertes Energie-/Umweltmanagementsystem bzw. gleichwertiges innerstaatlich anerkanntes Managementsystem, das auch ein regelmäßiges internes oder externes Energieaudit gemäß § 17 und § 18 EEffG umfassen muss

durchzuführen und mittels Anwendung zum EEffG im USP der Monitoringstelle zu melden.

Lessons learned aus bisherigen Auditmeldungen

Im Zuge der Plausibilisierungen und Überprüfungen von bereits gemeldeten Auditmeldungen sind immer wieder Fehlerquellen aufgefallen, die Rückfragen und auch für das Unternehmen aufwendige Recherchen verursachten. Um eine möglichst einfache und effiziente Abwicklung zu ermöglichen, haben wir unsere [Erfahrungen](#) darüber zusammengefasst.

Ihr Unternehmen meldet zum ersten Mal ein Audit? Dann finden Sie auf unserer Website eine Fülle von [Informationen rund um die Verpflichtung](#) für Unternehmen gemäß § 9 EEffG.

Externe Energieauditor*innen finden

Aktuell sind 608 Auditor*innen auf unserer Website angeführt, die berechtigt sind in einem oder in mehreren Bereichen (Gebäude, Prozess, Transport) ein externes Audit durchzuführen.

Eine umfangreiche [Liste von externen Auditor*innen](#) finden Sie auf unserer Website.

NEUE KLIMASCHUTZZIELE FÜR 2030 – AUSWIRKUNGEN AUF DIE ENERGIEEFFIZIENZZIELE?

Mit der Mitteilung (COM (2020) 562) gab die Kommission ehrgeizigere europäische Klimaschutzziele bis 2030 bekannt. Um die Klimaneutralität bis 2050 auch tatsächlich zu erreichen, wurde im September 2020 vorgeschlagen, dass die Treibhausgase um 55 % reduziert werden müssen (anstatt der bisherig angepeilten 40 %). Damit diese Reduktion gelingen kann, muss in allen Sektoren gehandelt werden.

Die in diesem Zusammenhang durchgeführte Folgenabschätzung der Kommission zeigt, dass für die Erreichung der Klimaschutzziele der End- und der Primärenergieverbrauch im Jahr 2030 deutlich stärker zurückgehen muss. Beim Primärenergiebedarf wird nunmehr von einer erforderlichen Reduktion zwischen 39 % und 41 % ausgegangen, beim Endenergieverbrauch zwischen 36 % und 37 % (bisheriges Ziel gemäß novellierter Energieeffizienz-Richtlinie lag bei 32,5 %).

Während die Mitgliedsstaaten somit noch im Prozess der Umsetzung der novellierten Energieeffizienz-Richtlinie (2012/27/EU) aus dem Jahr 2018 sind, hat in der Kommission bereits der Prozess für die Neuformulierung der 2030er Ziele begonnen. Damit ist klar, dass die Politikinstrumente im Energieeffizienzbereich in den nächsten Jahren weiter angepasst werden.

Link zur [„Mitteilung der Kommission an das Europäische Parlament, den Rat, den Europäischen Wirtschafts- und Sozialausschuss und den Ausschuss der Regionen.“](#)

BERICHT ÜBER DEN ENERGIEVERBRAUCH IN ÖFFENTLICHEN GEBÄUDEN (BERICHTSJAHR 2020)

Gemäß § 23 Abs. 4 EEffG hat die Nationale Energieeffizienz-Monitoringstelle periodisch einen Bericht über den jährlichen Energieverbrauch in erfassten Gebäuden laut Definition nach § 23 Abs. 1 EEffG (... im Eigentum des Bundes befindliche Gebäude bzw. vom Bund genutzte Gebäude ...) zu erstellen.

Den aktuellen und die vorangegangene Berichte finden Sie [hier](#).

Stolpersteine bei der Investitionsprämie

Wir haben Sie über die Möglichkeit der Beantragung einer Investitionsprämie bereits mehrmals informiert.

Laufend werden auf der Homepage der AWS die so genannten „FAQ`s“ erweitert und aktualisiert (<https://www.aws.at/corona-hilfen-des-bundes/aws-investitionspraemie/>).

Nunmehr gibt es auch wichtige Aussagen zur Abrechnung der Prämie, die dazu führen könnten, dass die Prämie letzten Endes verwehrt wird. Nähere Informationen entnehmen Sie bitte dem angefügten Schreiben.

Für etwaige Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen
VEREINIGUNG ÖSTERREICHISCHER ELEKTRIZITÄTSWERKE



Mag. Roland Tropper
Geschäftsführer

Anlage erwähnt